

INFORMATIONSBLATT FÜR KLIENTEN

Was ist Kunsttherapie?

Kunsttherapie ist eine Aktiv-Therapie mit künstlerischen Mitteln. Jede Kunstform kann sowohl aufbauend, harmonisierend und stärkend, als auch heilend für den Menschen wirksam sein.

Was ist das Besondere an der im Kunsttherapeutischen Atelier von Heidi Rohrlack praktizierten Kunsttherapie?

Die hier vertretene Form der Kunsttherapie mit bildnerischen Mitteln (Malen und Zeichnen) ist auf den ganzen Menschen ausgerichtet. Die allergrößte Achtung vor der Würde und Freiheit jedes Menschen ist Grundlage der therapeutischen Arbeit. Sie findet in geschütztem Rahmen statt. Angenommen- und Getragensein werden oft erstmalig im Leben erfahren und haben heilsame Wirkung. „Ich nehme Menschen wahr – und ernst“ ist das Motto der Therapeutin.

Was kann Kunsttherapie mit bildnerischen Mitteln leisten?

Ziel der angebotenen bildnerischen Kunsttherapie ist es, den Menschen mit Hilfe der begleiteten aktiv-künstlerischen Tätigkeit in einen (nonverbalen) Prozeß zu bringen, in welchem er an seine ureigensten schöpferischen Quellen, d.h. an seine Ressourcen, gelangen und tief in ihm schlummernde Fähigkeiten entdecken und wecken kann. Dabei steht das Prozeßgeschehen im Vordergrund, nicht das fertige Werk. Durch dieses schöpferisch-kreative Tätigsein werden die in jedem Menschen vorhandenen Selbstheilungskräfte angeregt und eigene aktive Mitarbeit am Heilungsprozeß möglich.

Heilung ist dabei zu verstehen als ein Heil-Werden im ganzheitlichen Sinne: das (Wieder-)Erlangen des inneren Gleichgewichtes, der harmonischen Einheit von Leib, Seele und Geist. Durch das Zusammenspiel von Tun, Erleben, Reflektieren, Erkennen und Handeln-Können wächst das Selbstbewußtsein. Eine eigenverantwortliche Selbst- und Lebensgestaltung, die Steigerung der Lebensqualität und die Verbesserung der Beziehungen zur Umwelt stellen sich ein. Auch ein Akzeptieren, Friedensschließen und bewußter Umgang mit unabänderlichen Schicksalssituationen werden möglich.

Das Betrachten biografischer Gesetzmäßigkeiten kann den Heilungsprozeß zusätzlich unterstützen.

Was erwartet Sie im Atelier?

Es kommt nicht darauf an, Malen und Zeichnen zu können, sondern es geht vor allem darum, sich offen einzulassen auf das Tun. Durch die nonverbale Arbeit mit Farben, Pinseln, Stiften usw. und anhand gezielter therapeutischer Aufgabenstellungen wird zunächst eine Distanz zu den eigenen Problemen geschaffen. Dies erzeugt inneren Freiraum, ermöglicht über das Erleben und Betrachten des Geschaffenen eigene Erkenntnisse und befähigt nach und nach wieder zu bewußtem Umgang mit der Alltags- und Krankheits-Situation. Kreative Erfolgserlebnisse stärken das positive Selbstwertgefühl. Wache Wahrnehmungsfähigkeit für Natur und Kunst werden erübt, allmählich entsteht auch wieder ein Wahrnehmen und Erleben seiner selbst als einmaliges und unverwechselbares Wesen. Stärken werden erkannt, Mut und Selbstvertrauen wachsen. Das Finden der eigenen Lebensmelodie, des Sinns des Daseins, führt zu neuen Zukunftsvisionen. Das Leben kann auf neue Weise ergriffen werden.

Die Aktivität dieses therapeutisch begleiteten künstlerischen Schaffensprozesses ist ein erster Schritt, etwas als hilfreich Erkanntes selbst handelnd in die Tat umzusetzen, zunächst im geschützten Raum des Ateliers, dann mutig im Alltag.

Für wen ist Künstlerische Therapie geeignet?

Kunsttherapie kann von Menschen aller Altersstufen ausgeübt werden.

Welche Voraussetzungen sind zu erfüllen?

Für die Kunsttherapie ist eine Verordnung durch Arzt/Ärztin, Psychologe/in, oder Psychotherapeut/in erforderlich.

Bei Biografieberatung, Lebens- und Entwicklungsbegleitung ohne therapeutischen Hintergrund ist keine Verordnung notwendig.

Übernehmen die Krankenkassen die Leistungen der Künstlerischen Therapie?

Die Krankenkassen dürfen die Kosten dieser Form der Kunst-Therapie übernehmen (siehe Informationsblatt für Krankenkassen). Ein Rechtsanspruch besteht jedoch nicht.

Wann ist Kunsttherapie hilfreich?

Die in meiner Praxis durchgeführte Kunsttherapie hat sich bewährt

- bei psychosomatischen und psychischen Erkrankungen
- bei akuten und chronischen organischen und funktionellen Störungen
- bei Entwicklungsstörungen und Verhaltensauffälligkeiten
- bei Lebensumbrüchen und in biografischen Krisen

Wann kann keine Therapie durchgeführt werden?

Kunsttherapie sollte nicht durchgeführt werden bei hochfieberigen Entzündungsprozessen.

Sonstiges

Kunsttherapie, Biografieberatung und Entwicklungsbegleitung werden ausschliesslich in Einzelsitzungen durchgeführt.

Heidi Rohrlack, Diplom-Kunsttherapeutin (FH)

Mitglied BVAKT® - Mentorin BVAKT®

Am Pfannenstiel 13, 86153 Augsburg, Telefon: -49-(0)821-50872599

eMail: info@heidi-rohrlack.de, Internet: www.heidi-rohrlack.de